**„Wer gern liest, liest viel.**

**Wer viel liest, liest gut.**

**Wer gut liest, liest gern.“**

Miltenberg, 22.10.2019

Liebe Eltern,

für den **November** haben wir uns einen besonderen unterrichtlichen **Schwerpunkt** gesetzt: **Das Lesen**. Als wohl wichtigste Kulturtechnik ist das Lesen der Schlüssel zum Lernen, denn ein Großteil des Wissens wird durch Texte erworben. Deshalb sind wir stets bemüht, die Lesekompetenz unserer Schüler nachhaltig zu fördern. Wie bereits in den vergangenen Jahren üblich, wird unsere Schule auch in diesem Schuljahr am bundesweiten Vorlesetag teilnehmen. Darüber hinaus planen wir eine große Buchausstellung und ein Benefizlesen. Wir haben uns für die nächsten Wochen also viel vorgenommen und möchten Sie hier über die wichtigsten Punkte dieser **drei Aktionen** informieren:

|  |  |
| --- | --- |
| **🕮** | Vom **4.11.2019 bis zum 22.11.2019** findet eine **Buchausstellung** statt.  Hierzu haben wir uns für eine Wanderausstellung des BLLV mit ca. 1000 Exemplaren aktueller Kinderliteratur angemeldet. Die Kinder werden mit ihren Klassenlehrerinnen in die Ausstellung gehen, dort mehrere gemütliche Lesestunden verbringen und auch die Möglichkeit haben, Bücher auszuleihen. Zur Buchausleihe erhalten Sie noch einen gesonderten Elternbrief.  Auch ist geplant, dass die Kinder ab der zweiten Woche täglich von 11.20 Uhr bis13.00 Uhr die Möglichkeit haben, in einer „Freien Lesezeit“ unabhängig von ihrer Klasse in der Ausstellung zu schmökern. **Es kann also vorkommen, dass die Kinder nach Unterrichtsschluss die freie Lesezeit nutzen und deshalb später nach Hause kommen!** Bitte sprechen Sie das täglich individuell mit ihrem Kind ab und geben Sie der Klassenlehrerin durch einen kurzen Eintrag ins Hausaufgabenheft Bescheid, wenn Ihr Kind länger bleiben darf (z.B. „Fritz darf heute bis 13 Uhr schmökern.“)!  **Falls Sie, liebe Eltern, sich vorstellen können, uns während dieser freien Lesezeit oder am Nachmittag bei der Aufsicht der Kinder zu unterstützen, wäre es schön, wenn Sie dies der Klassenlehrerin mitteilen könnten.** |
| **🕮** | Für die Zeit der Buchausstellung werden wir ein „**Benefizlesen**“ organisieren. Beim „Lesen für UNICEF“ sammeln wir Spenden für das UNICEF-Bildungsprojekt in Madagaskar. Dort ist es nicht selbstverständlich, dass alle Kinder zur Schule gehen können. Vor allem Kinder aus den ärmsten Familien haben schlechte Chancen auf Bildung. Dabei ist Bildung die wichtigste Voraussetzung, um der Armut zu entkommen und die Chance auf ein besseres Leben zu haben. Bei der Aktion “Lesen für UNICEF” lesen die Kinder. Sie, die Eltern, Verwandte und Freunde, sind aufgerufen, pro gelesener Seite bzw. mit einem festen Betrag die Leseleistung Ihres Kindes zu unterstützen. Die erlesenen Seiten werden von Ihnen schriftlich protokolliert. Unterschreiben Sie bitte hierzu im beigefügten Leseprotokoll in der Spalte „Das stimmt so! Kürzel Lehrer“. Bitte achten Sie dabei darauf, dass für Comics weniger Seiten aufgeschrieben werden können (s. Leseprotokoll).  Zwei Vertreter der örtlichen UNICEF-Gruppe haben sich bereit erklärt, unsere Schule zur Auftakt-veranstaltung am 4. November zu besuchen und die Kinder über das Projekt zu informieren.  Wenn Sie die Aktion unterstützen möchten, tragen Sie sich bitte in die beigefügte Sponsorenkarte ein und legen Sie einen Betrag pro gelesener Seite oder einen Gesamtbetrag fest, den Sie spenden möchten.  Nach dem Ende der Buchausstellung sammeln die Kinder die „erlesenen“ Spenden bei den Sponsoren ein und geben das Geld in einem Umschlag - mit Namen und Klasse versehen - bei der Klassenlehrerin ab. Die Schule überweist die Hälfte des Betrages an UNICEF. Die andere Hälfte steht der Schule zur Verfügung, um zum Beispiel neue Bücher für die Schülerbücherei anzuschaffen. |
| **🕮** | Am **15. November** findet der diesjährige **Vorlesetag** statt. An diesem Tag werden externe Vorleser in jeder Klasse aus einem ausgewählten Buch etwa eine Stunde lang vorlesen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter [www.vorlesetag.de](http://www.vorlesetag.de). |

Mit freundlichen Grüßen

Brigitte Hauck, Schulleitung